

Deutscher Lehrpreis

Für den „Deutschen Lehrpreis – Unterricht innovativ“ werden ausgezeichnete Lehrkräfte, Lehrer:innen-Teams und vorbildliche Schulleitungen deutscher Schulen (auch im Ausland) gesucht. Die Preisgelder sind zweckgebunden und sollen für Projekte im Unterricht verwendet werden. Darüber hinaus werden alle Preisträger:innen Alumni eines Exzellenz-Netzwerks und nehmen an einem jährlichen Exzellenzcamp teil.

In der Kategorie „Ausgezeichnete Lehrkräfte“ sind Schüler:innen des Abschluss-Jahrganges 2020/2021 an weiterführenden Schulen aufgerufen, besonders engagierte Lehrkräfte vorzuschlagen, die sich für ein verantwortungsvolles Miteinander in der Schule einsetzen. Für die Kategorie „Unterricht innovativ“ können Lehrer:innen aus dem Sekundarbereich, die fächerübergreifend unterrichten und im Team zusammenarbeiten, ihre zukunftsweisenden Projekte einreichen. Die Kategorie „Vorbildliche Schulleitung“ bietet Kollegien die Möglichkeit, ihre engagierten Schulleitungen zu nominieren.

Bewerbungen und Einreichungen von Vorschlägen für alle Kategorien sind bis **15. November** möglich.

■ <https://lehrerpreis.com>

Karl-Scheel-Preis 2022

Der bedeutendste Preis der Physikalischen Gesellschaft zu Berlin, Regionalverband Berlin/Brandenburg der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V. (PGzB), wird in der Regel an ein Mitglied für eine herausragende wissenschaftliche Leistung vergeben, die in den Jahren unmittelbar nach der Promotion und vorwiegend an einer Forschungseinrichtung in Berlin oder Brandenburg erbracht wurde. Der mit 5000 Euro dotierte Preis wurde seit 1958 an

80 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verliehen.

Vorschläge für den Karl-Scheel-Preis 2022 sind bis zum **30. November** einzureichen an den Vorsitzenden der PGzB, Prof. Dr. Oliver Benson, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Physik, Newtonstraße 15, 12489 Berlin, Email: oliver.benson@physik.hu-berlin.de.

■ www.pgzb.tu-berlin.de/index.php?id=27

Unterstützung von Wissenschaftlerinnen mit Kindern

Die Christiane Nüsslein-Volhard-Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, hervorragende Wissenschaftlerinnen aus den experimentellen Naturwissenschaften und der medizinischen Grundlagenforschung dabei zu unterstützen, Karriere und Familie zu vereinbaren. Doktorandinnen und Postdoktorandinnen mit Kindern können sich bis zum **30. November** um eine Unterstützung bewerben. Diese beträgt 400 Euro monatlich für den Zeitraum von einem Jahr.

■ www.cnv-stiftung.de/bewerbung

Nuclear Innovation Prize

Der Nuclear Innovation Prize wird in den Kategorien „Sicherheit von Reaktorsystemen“ und „Management radioaktiver Abfälle“ von der Europäischen Atomgemeinschaft EURATOM vergeben. Die Preisgelder für den ersten bis dritten Platz betragen 50 000 Euro, 30 000 Euro und 20 000 Euro. Bis zum **20. Oktober** können sich Forschende öffentlicher und privater Organisationen und Firmen als Einzelpersonen oder im Team bewerben.

■ ec.europa.eu/info/research-and-innovation/funding/funding-opportunities/prizes/nuclear-innovation-prize_en

Symposien der Volkswagen-Stiftung

Mit dieser Förderinitiative unterstützt die Stiftung Veranstaltungen aller Fachgebiete, die zum Ziel haben, neue wissenschaftliche Ideen und Forschungsansätze zu behandeln. Die Stiftung ermutigt dazu, innovative Veranstaltungsformate bzw. neue Instrumente zur Unterstützung der Interaktion und Vernetzung der Teilnehmenden zu erproben.

Unterstützt werden themenoffene Symposien und Workshops mit bis zu 50 Personen. Grundvoraussetzungen sind eine aussagekräftige wissenschaftliche Fragestellung, ein interdisziplinärer und internationaler Kontext, eine aktive Beteiligung von Promovierenden und Post-Docs sowie eine signifikante Einbeziehung von Wissenschaftlerinnen sowohl unter den Vortragenden als auch den Teilnehmenden.

Die Bewerbungsfrist endet am **2. November**.

■ www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderangebot-im-ueberblick/symposien

BMBF: Stipendienlotse

Der Stipendienlotse ist die Stipendien-Datenbank des BMBF. Wer ein Stipendium sucht, kann sich hier informieren – auch allgemein zu allen Fragen rund um das Thema Stipendium. Ein regelmäßiger Newsletter informiert über die neuesten Anbieter von Stipendien.

■ www.stipendienlotse.de

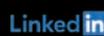
Light at Work: PhotonicsViews

The European industry magazine for optics, photonics, and laser technology

- 6 issues a year
- reports on optical systems and components
- research and development
- application reports and business news

Daily industry, research news, and magazine information at www.photonicsviews.com

 twitter.com/photonicsviews

 www.linkedin.com/company/photonicsviews

